



Baukultur-Preis des Fördervereins Landschaft Stapelholm

1. Was soll mit dem Baukultur-Preis ausgezeichnet werden

- Die gelungene Sanierung eines alten Gebäudes oder einen landschaftsgerechten Neu- oder Umbau.
- Die Baumaßnahme ist längstens vor drei Jahren abgeschlossen.
- Das Gebäude befindet sich in einer der Gemeinden Stapelholms einschließlich Friedrichstadt.
- Baumaßnahmen im Eigentum eines Jurymitgliedes sind von einer Auszeichnung ausgeschlossen.

2. Die Vorschläge zur Auszeichnung

- Vorschläge können von jedem Einwohner innerhalb oder außerhalb Stapelholms unterbreitet werden.
- Eine kurze schriftliche Begründung genügt.

3. Das Ausscheidungs-Verfahren

- Die Vorschläge eines Kalenderjahres werden von einer Jury bewertet.
- Die Jury besteht aus dem Gesamtvorstand des Fördervereins Landschaft Stapelholm.
- Es steht dem Gesamtvorstand frei, weitere Jurymitglieder zu berufen.
- Die Bewertungen und Ausscheidungen der Vorschläge des Vorjahres finden im Frühling des folgenden Jahres statt.
- Die Jury stimmt über die Vorschläge statt, wobei eine einfache Mehrheit für den Entscheid ausreicht.

4. Der Preis

- Der Preis hat den Titel „Baukulturpreis des Fördervereins Landschaft Stapelholm“.
- Die Baumaßnahme wird mit einer Plakette ausgezeichnet, die an dem Gebäude angebracht werden kann.
- Das Gebäude wird in einem Aufsatz in der Vereinsschrift „Die Bauernglocke“ gewürdigt.
- Ein finanzieller Preis ist nicht vorgesehen. Bei einer Förderung durch einen Sponsor kann dieser jedoch zusätzlich gewährt werden. Hierüber und über die Höhe des Geldpreises entscheidet die Jury.

5. Die Übergabe und Würdigung

- Nach dem Entscheid findet eine öffentliche Preisvergabe statt.

